

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 21/0254
38 - Feuerwehr			Datum: 02.06.2021
Bearb.:	Friedrichs, Bernd	Tel.: 040 / 943 60-103	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Hauptausschuss	07.06.2021	Vorberatung
Stadtvertretung	03.08.2021	Entscheidung

Zustimmung von zwei überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen

Beschlussvorschlag:

Den folgenden überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen (VE) für zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen (HLF) auf den folgenden Produktkonten wird zugestimmt:

Produktkonto	
126000.783155	121.500,00€
126000.783156	81.500,00€

Sachverhalt:

Im Rahmen des Brandschutzbedarfsplanes der Feuerwehr Norderstedt, beschlossen mit Vorlage B17/0562 in der Sitzung des Hauptausschusses am 04.12.2017, ist die Beschaffung der o.a. HLF für die Ortswehr Glashütte und die hauptamtl. Wache als Ersatz für vorhandene Fahrzeuge vorgesehen.

Das Vergabeverfahren wurde durch das Amt für Feuerwehr (Amt-38-) durchgeführt. Unterstützt wurde es dabei durch die Submissionsstelle und das Rechnungsprüfungsamt.

Fahrgestell, Aufbau und Beladung wurden öffentlich europaweit in insgesamt 6 Losen ausgeschrieben:

- 1 – Fahrgestelle
- 2 – Aufbauten
- 3 – Beladungen
- 4 – Hydraulisches Rettungsgerät
- 5 – Wärmebildkameras
- 6 – Messgeräte

Die Prüfung und Bewertung der Angebote erfolgte in Abstimmung mit der Freiwilligen Feuerwehr durch das Amt-38-. Die geforderten Unterlagen und Erklärungen liegen vor.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-------------------	-----------------------	---------------	--------------------------------------------------------------	---------------------	---------------------

Aus der Bewertung der Angebote ergeben sich folgende Beträge:

Lose	Betrag
1 – Fahrgestelle	201.110,00 €
2 – Aufbauten	634.588,92 €
3 – Beladungen	121.543,77 €
4 – Hydraulisches Rettungsgerät	81.279,65 €
5 – Wärmebildkameras	49.748,78 €
6 – Messgeräte	14.279,29 €
Gesamtkosten brutto	<u>1.102.550,41 €</u>

Auf den Produktkonten 126000.783155 und 126000.783156 stehen insgesamt 900.000,00€ mit entsprechenden Verpflichtungsermächtigungen (VE) zur Verfügung.

Die fehlenden Mittel im Bereich der VE werden auf den jeweiligen Produktkonten im Grundhaushalt 2022-2023 berücksichtigt und angepasst.

Konto	Mittel mit VE	Fehlende Mittel in der VE	VE Neu
783155	450.000,00€	121.500,00€	571.500,00€
783156	450.000,00€	81.500,00€	531.500,00€
Gesamt	<u>900.000,00€</u>	<u>203.000,00€</u>	<u>1.103.000,00€</u>

Vor der Auftragsvergabe durch die politischen Gremien, ist eine überplanmäßige Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung erforderlich.